

Lingg, Hermann von: Phrygiergesang (1862)

- 1 Urgöttin des Alls, o vernimm in den Höh'n
- 2 Korybantengesang zu der Zimbeln Getön,
- 3 In der waldigen Nacht zu der Ströme Gebraus!
- 4 O wie sehnt uns nach dir in die Stürme hinaus,
- 5 Durch die Schlucht des Gebirgs mit entfesselter Brust,
- 6 Zur Umarmung, zur Lust
- 7 Entgegen dem nahenden Frühling!

- 8 Wie göttlich erscheint in Erröten getaucht
- 9 Die Blume, die sanft in den Äther verhaucht,
- 10 Und der Rebe Gerank, wenn es quillt und zährt,
- 11 Zu beseelender Kraft von der Sonne genährt!
- 12 Und wie göttlich die Saat, die dem heiligen Schoß
- 13 In den Tiefen entsproß,
- 14 In den heiligen Tiefen der Erdnacht! –

- 15 Horch! höret ihr nicht, wie das Eichhorn hüpfet,
- 16 Wie der Hirsch aufspringt, wie die Schlange sich knüpft?
- 17 In die Zimbeln gestürmt und den Panther gejagt
- 18 Und geschwungen den Stahl, bis es graut, bis es tagt!
- 19 Wild flattre das Haar, hinstrome das Blut,
- 20 Hoch leuchte die Glut
- 21 Entgegen dem nahenden Frühling!

(Textopus: Phrygiergesang. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33779>)